"Wir hoffen auf wertvolle Tipps!"

Autor(en): **Ryf-Lanz, Barbara**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): **- (2014)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-954513

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«Wir hoffen auf wertvolle Tipps!»

Der Gemischte Chor Niederbipp ist am Gesangfest in Meiringen dabei. Gründe dafür gibt es viele.

Ihr habt Euch für das Schweizerische Gesangfest SGF Meiringen angemeldet. Was motiviert euch, den Weg von Niederbipp nach Meiringen auf euch zu nehmen?
Nach Möglichkeit nehmen wir an jedem Gesangfest unserer Verbände teil. Wir hoffen auf viele schöne Stunden mit Gleichgesinnten und haben vor, möglichst viele Konzerte zu besuchen.

Wie bereitet ihr euch auf das SGF vor?
Durch intensives Proben.

Was sind eure Erwartungen und Ziele am SGF Meiringen?
Das Eidgenössische Gesangsfest in Weinfelden war für uns ein Hit und wir hoffen, dass Meiringen ebenso zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Wir hoffen auch, dass wir im Expertengespräch von wertvollen Tipps profitieren können und es uns gelingt, unseren Chor gut zu präsentieren.

Wie gefallen euch die Angebote des SGF Meiringen und welche beansprucht ihr?
Die Angebote in Meiringen sind sehr vielseitig. Für unseren Chor haben wir aber beschlossen, dass wir uns möglichst viel Freiraum lassen wollen. Einzelne Mitglieder werden evtl. an einem Atelier teilnehmen, wobei der Sherlock Holmes Klangmord im Vordergrund steht. Gerne hätten wir auch wieder am Konzert der Chöre unserer Region teilgenommen. Aus terminlichen Gründen mussten wir aber das 1. Wochenende wählen. Das Konzert ist am 2. Festwochenende.

Ihr habt euch für ein Begegnungskonzert mit einem anderen Chor angemeldet. Habt ihr einen Partnerchor gefunden?
Nein. Das Projekt Begegnungskonzert mussten wir leider aufgeben. Wir haben im Dezember einen grossen Gesangsauftritt, wofür wir zurzeit intensiv am Proben sind. Wir haben Anfragen von Chören erhalten, welche räumlich weit von uns entfernt sind. Gemeinsames Proben wäre sehr aufwändig geworden, weshalb wir uns zum Rückzug unserer Anmeldung für das Begegnungskonzert entschlossen haben.

Was macht euren Chor aus? Warum singt ihr gerade in diesem Chor mit?
In unserem Chor pflegen wir ein sehr familiäres, freundschaftliches Verhältnis. Zur Konstanz trägt unserer langjähriger Dirigent, Peter Staub, einen grossen Beitrag bei. Nebst den gesanglichen Anlässen haben wir auch viele gesellige Treffen, welche den Zusammenhalt schmieden. Mit unseren Theateraufführungen, dem öffentlichen Raclette- und Fondueabend und dem Betreiben einer Bar an unserem Herbstfest finanzieren wir unseren Verein. Wir nehmen aktiv am Dorfleben teil und werden auch positiv wahrgenommen.

Herzlichen Dank dass ihr unsere Fragen beantwortet habt. Wir wünschen euch für Meiringen ein unvergessliches Erlebnis.

Barbara Ryf-Lanz, Redaktion BKGV

